

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Ein Bild des Kaisers für den Kaiserlichen Automobilklub. Der Kaiser hat dem Kaiserlichen Automobilklub ein Bild geschenkt, die Ausführung des Gemäldes dürfte noch im Laufe dieses Jahres erfolgen.

Das neue Wandgemälde für den Hofstaat des Kaisers. Die Ausführung des Wandgemäldes für den Hofstaat des Kaisers ist in der Hand des Malers Friedrich von Schiller.

Der Porträtmaler Emil Großer in Berlin hat im Auftrag des regierenden Herzogs Carl Ewald von Sachsen-Coburg-Gotha ein Porträt des Kaisers gemalt.

Wissenschaft.

Geophysikalische Stationen. In der juristischen Fakultät der Universität Göttingen hat sich eine Kommission gebildet, um die geophysikalischen Stationen zu untersuchen.

Die Berliner medizinische Fakultät hat wieder eine „virgo aristocrata“, Fräulein Paula Kolar aus Ungarn in Kronien die Doktorwürde verliehen.

Die Danziger Technische Hochschule. Im Herbst 1904 eröffnet hat die Danziger Technische Hochschule ein neues Gebäude.

Die Höhe und Stabilität der Luft. Die großen Sommerhitzen haben die Frage nach der Höhe und Stabilität der Luft zur Diskussion gebracht.

Die Übung für William Ramsay. Der Königlich preussische Ministerpräsident hat die Übung für William Ramsay genehmigt.

Der Wind aus dem Norden. Die Beobachtung zeigt, dass der Wind aus dem Norden in der Regel aus dem Nordosten weht.

im Vergleich zu dem bei einer Entladung von 8 Metern oder 8 Metern geladen, aber unter Bedingungen für Gegenstände die sich in der Gesamtladung befinden.

Die Luftschiffahrt in England. Am 4. August wurde ein Luftschiff in England von London nach Paris gefahren.

Ein vulkanischer Ausbruch in Samoa. In Samoa ist ein vulkanischer Ausbruch eingetreten, der zu erheblichen Schäden geführt hat.

Das Wetter. Die Wetterbedingungen sind in der Regel gut, mit gelegentlichen Wolken.

Das neue Nestel in London. In London ist ein neues Nestel gebaut worden, das die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllt.

Sprache des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins. Der Sprachverein hat seine Ziele und Aufgaben definiert.

Der neue Berliner Bericht. Der Bericht über die Berliner Ereignisse ist erschienen.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Literatur.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Die literarische Welt. Die literarische Welt ist in der Regel ruhig, mit einigen neuen Werken.

Beachtenswert!

Vor dem Eintreffen der Herbst-Konfektion haben wir die Preise für noch vorhandene Sommer-Artikel (Kostüme, Paletots, Umhänge, Staubmäntel, fertige Kleider, Blusen, Röcke etc. etc.) noch um ein Bedeutendes ermässigt und verweisen auf unsere Schaufenster.

Gebr. Loewenthal.





Handel und Verkehr.

Die Belegung des Koninkes Kalsynal-Solldist ist bis auf einige Punkte als gelungen zu betrachten. Das bemerkte das R. T. M. Es wäre zu wünschen, dass auch diese Formitäten eine möglichst baldige Erledigung finden. Noch wünschenswerter aber ist es, dass der deutsche Kallindustrie in Zukunft ein neuer wichtiger Kampf erspart bleibt. Was nützlich alle Rotten und pathologischen Phänomene zu vermeiden, was immer wieder eine relativ kleinliche Egoismen der Industrie geföhrt? Man sollte doch lieber im Hinblick auf eine stetige, ruhige Preis- und Absatzpolitik im Frieden die Erneuerung des Kalsynal-Solldist vorbereiten. Die Kallindustrie hat so wichtige allseitige Fragen zu lösen, dass sie nicht Zeit hat, sich in inneren Zwistigkeiten zu zerpflücken.

Kaffeeexportation. Der Times' wird bestätigt, dass die Regierung von Sao Paulo in der nächsten Woche dem Kongress ein Projekt über 15 Mill. Pfl. St. neuer Anleihe zur Limitierung des Kaffee-Exports auf 9 Mill. Schilling während der Dauer von mindestens drei Jahren und zur Erhöhung der Exportzölle von 10 auf 15 Proz. vorlegen wird. Der Exportzoll soll auf 11 Proz. erhöht werden. Eine Konsolidation der bisherigen Valuationsstellen ist ebenfalls beabsichtigt.

Sächsische Bronzefabrikanten A. G., Wurzen. In der Generalversammlung am 11. August haben die Aktionäre ihren Beschluss gefasst, was ein mögliches was ein Beizug der Gesellschaft einer unbeschränkten Kredit von beinahe 10 Proz. des Aktienkapitals gewähren konnte. Der Vorsitzende, Adolf Werner, erklärte zunächst zur Befriedigung des Verwaltungsrates, dass sich die Angelegenheit während der Geschäftsführung des früheren Aufsichtsrates zugehörig habe. Der Vorsteher der Leipziger Filiale habe in Berlin Transaktionen vorgenommen und sei Engagements eingegangen, die ganz ausserhalb des Bereichs der Gesellschaft lagen. Als die Direktion hiervon Kenntnis erhalten habe, sei es bereits zu spät gewesen, und dem Aufsichtsrate war es zunächst nicht einmal möglich, die Summe der Engagements festzustellen. Der ganze Betrag ist bis auf 11 Mk. abgezogen worden. Den betreffenden Angestellten habe man sofort entlassen; dieser sei übrigens immer noch der Meinung, dass ihm Unrecht geschehen sei. Die Generalversammlung genehmigte hierauf einstimmig die Verteilung einer Dividende von 12 Proz. die vom 15. September ab zahlbar ist. Die Dividende beträgt von 293 631 Mk. in der Bilanz handelt es sich, wie von der Direktion mitgeteilt wurde, um solche Debitoren, von denen man bestimmt glaube, dass Verluste nicht zu erwarten sind. Die Ausstellungen für das laufende Geschäftsjahr sind, wie weiter von der Direktion ausgeführt wurde, erheblich, und der Betrieb war bisher voll beschäftigt, auch sind in den letzten Wochen so erhebliche Aufträge eingegangen, dass das Unternehmen für absehbare Zeit voll arbeiten werde. Die Verwaltung hofft daher, den Aktionären für das laufende Jahr wieder ein gleich günstiges Resultat vorlegen zu können. Das ausstehende Ansehensratsmitglied, Adolf Werner, wurde wiedergewählt.

Criminell-maschinenfabrik. Bei der Generalversammlung der Criminell-maschinenfabrik am 17. Oktober d. J. wird die Verteilung einer Dividende für 1907/08 von 10 Proz. für die Vorjahre und 4 Proz. für die Stammkrisen bekräftigt. Die Rhein-Nassauische Bergwerke, Akt. G. in Stolberg. Das Ergebnis bei diesem Unternehmen hat sich nach der 'Prakt. Zeit.' im ersten Semester dieses Jahres ungünstig gestaltet. Es wird mitgeteilt, dass das Unternehmen unter Verrechnung sämtlicher Unkosten und unter Berücksichtigung dessen, die im Bestande an Waren und Metallen der am 30. Juni herrschenden Kurse eine Wertverminderung von ungefähr 350 000 Mark erfahren haben, nur einen Betriebüberschuss von 509 663 Mk. (gegen 1 807 000 Mk. in der gleichen Zeit des Vorjahres) brachte. Die massgebenden Metallierungen lauten am 30. Juni für Blei 24,93 per 100 Gd., für Zinn 35,75 per 100 Gd., für Kupfer 73,50 per 100 Gd. Die entsprechenden Kurse haben sich mittlerweile im Vergleich von Silber, das aber von geringerer Bedeutung für die Gesellschaft ist - gebessert. Sie betragen heute 27,50, bzw. 38,50, bzw. 71,75.

Rheinisch-westfälische Kalkwerke in Dornap. Die Direktion erklärt auf Anfrage über die mutmassliche Dividendenanschätzung, dass mit Rücksicht auf die allgemeine Geschäftslage nicht die vorjährige Dividende von 10 Proz. zur Verteilung gelangen kann, diese jedoch mindestens 7 Proz. betragen werde.

Eisenwerks-Gesellschaft Maximilianshütte in Rosenberg (Oberpfalz). Dieses Unternehmen erlitt im Jahre 1907/08 einen Verlust von 265 325 Mk. gegenüber dem Vorjahre. Daraus soll eine Dividende von 22,6 (v. Y. 25,083) Proz. zur Verteilung gelangen. Im Geschäftsbereich wird als die hauptsächlichste Ursache des Gewinnrückganges die Mehrausgaben für Löhne und Kohlen bezeichnet, die allein 1,25 Mill. Mark betragen. - Der Hüttenbesitzer der neuen Aktien, deren Ausgabe im Betrage von 4 018 235 Mk. die Verwaltung für die nächste Generalversammlung bekräftigt, werde auf 132 Proz. festgesetzt.

Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Gesellschaft, Bochum. Die vorliegende Robbilanz lässt eine Weiterentwicklung des Unternehmens auf allen Abteilungen erkennen. Die Differenz-Abteilung war gut beschäftigt, und der Betrieb gestaltet sich zum Teil so, dass selbst bei unbeschränklicher oberschweben Marktlage sämtliche sieben Hochöfen noch in Betrieb

gehalten werden, ohne dass dort und in den übrigen Betriebswerkstätten nennenswerte Lagerverfälle vorhanden sind. Die Modernisierung des Betriebes konnte weiter fortgeschritten, wodurch die Selbstkosten eine wesentliche Herabminderung erfahren haben. Der Fortschritt der im Bau begriffenen und für kommende Frühjahr zur Inbetriebnahme vorgesehenen Feinbleinwerke wird durch den Ausbau der Differenz-Anlagen zunächst abgeschlossen sein. In gleich günstiger Weise ist der Ausbau der Zechen zugunsten gesteigerter Leistungsfähigkeit vorangeschritten, und ebenso ist die Mühleiner Abteilung (Friedrich-Wilhelms-Hütte) so weiter verbessert worden, dass auch diese Abteilung geringere Betriebskosten beansprucht.

Leipziger Produktenerbörse.

Looprozente vom 11. August, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich erste Kosten (exkl. Provision, Courtagewage usw.) frei Leipzig gegen bare Zahlung.

Witierung: Trüb. Weizen per 1000 kg netto inländischer alter - Mk., neuer 198-206 Mk. bez. u. B., Argentinier 220-233 Mk. bez. u. B., Kansas 229-233 Mk. bez. u. B., russischer 236-238 Mk. bez. u. B. Roggen per 1000 kg netto inländ. neuer 175-178 Mk. bez. u. B., preussischer 175-178 Mk. bez. u. B., ausländischer 200 bis 203 Mk. B. Beauptet. Gerste per 1000 kg netto Braugerste, hiesige - Mk., Mahl-u. Futurwäger 143-155 Mk. bez. u. B. Hafer per 1000 kg netto inländischer 150-161 Mk. bez. u. B., feinsten über 104, ausländ. - Mk. - Mk. 111. Mais per 1000 kg netto alter - Mk., runder 162-166 Mk. bez. u. B., Cinqquantin 172-182 Mk. bez. u. B. Raps per 1000 kg netto 270-284 Mk. bez. u. B. Rapskuchen per 100 kg netto 125-135 Mk. bez. u. B. Rübel, rober per 100 kg netto ohne Fass fassig 65,50 Mk. nom. Geschäftlos.

Berliner Produktenerbörse vom 11. August.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Främark: Weizen, September 202,75 Mk., Roggen, inländ. 173,00-175,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Septbr. 172,00-174,75 Mk., Oktbr. 193,00 Mk. Hafer, märk., mecklenb., pommer., preuss., pos. u. schles. feiner 170,00-185,00 Mk., mittel 167,00-171,00 Mk., gering 162,00 bis 166,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Mais, amerik. mixed 184,00-186,00 Mk., runder 160,00-164,00 Mk. frei Wagen. Gerste, inländische Futurwäger, mittel und gering 152,00 bis 164,00 Mk., gut 160,00-165,00 Mk. russ. und Donau leichte 137,00-143,00 Mk. ab Bahn u. frei Wagen. Weizenmehl 00 27,00-29,50 Mk. Roggenmehl 00 1 22,00-23,25 Mk. Weizenkleie 00 10,75-11,50 Mk. Roggenkleie 11,50-12,50 Mk.

Preise um 3 Uhr (nichtamtlich):

Weizen. Tendenz: Matt. September 202,25 Mk., Oktober 202,75 Mk., Dezember 203,75 Mk. Roggen. Tendenz: Matt. September 178,50 Mk., Oktober 179,75 Mk., Dezember 180,75 Mk. Hafer. Tendenz: Steig. September 163,50 Mk., Oktober 163,50 Mk., Dezember 163,50 Mk. Mais. Tendenz: Steig. September 154,50 Mk., Oktober 154,50 Mk., Dezember - Mk. Rübel. Tendenz: Matt. September - Mk., Oktober 66,50 Mk., Dezember - Mk.

Kaffee.

Hamburg, Dienstag 11. August, abends 6 Uhr. Kaffeesmarkt. Good average Santos per September 22,75 Gd., per Dezember 22,90 Gd., per März 30,1 Gd., per Mai 30,1 Gd., stetig.

Zucker.

Magdeburg, Dienstag 11. August. Zuckerbericht. Kornzucker 88 Grad ohne Schmelzprodukt, 75 Grad ohne Schmelz - Stimmung: Geschäftlos, Rohzucker 1 ohne Fass 20,75-21,00. Kristallzucker I m. s. - Stimmung: Matt. 20,50-20,75. Gem. Meis I m. s. 20,00-20,25. Stimmung: Still. Rohzucker I Produkt Transit frei an Bord Hamburg per August 20,30 Gd., per September 20,65 Gd., 20,10 Gd., per Oktober 19,35 Gd., 19,40 Gd., per Oktober-Dezember 19,25 Gd., 19,30 Gd., per Januar-März 19,45 Gd., 19,55 Gd. Schwächer. Hamburg, Dienstag 11. August, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Roh-Rohzucker I Produkt Basis 88% per August 20,15 Gd., per September 20,00 Gd., per Oktober 19,35 Gd., per Dezember 19,20 Gd., per März 19,55 Gd., per Mai 19,75 Gd. Rubig.

Petroleum.

Hamburg, 11. August. Petroleum nominell, Standard white 100 7,70.

Zahlungs- und Einstellungen.

Über die Zahlungen Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern beschriftet, die Adresse des Konkursverwalters und der Pfändungsstelle. Firma Endemann & Hoffmann in Wanne (Gelsenkirchen), 6/8, 12/9, 3/9, 22/9. Kaufmann Fr. Salgmann, Inhaber der Firma H. Salgmann in Wittgen (Isenach), 6/8, 25/8, 5/9. Firma Photographische Industrie J. X. Stiegemeier in Karlsruhe (S. 8, 7/9, 17/9). Kaufmann Leo Schöberg in Katowitz (S. 6/8, 6/10, 1/9, 27/10). Gutsbesitzer Hans Ostler in Gröden, Mittelsberg (Kempten), 6/8, 25/8, 5/9, 25/8). Baumaterialienh. Th. Braschoss jr. in Oberkassel (Königsweier), 8/8, 25/9, 7/9, 5/10. Schmiedemeister und Wagenbauer E. E. Jähning in Lommatzsch (10/8, 30/4, 4/8, 12/10). G. Bernhart, Alt. Vogt in Markranst. (S. 5/9, 1/9, 16/9). Landwirtsch. Brenner Haus, vorm. Will. Hoppenaus, G. m. b. H. in Mettmann (6/9, 30/9, 31/8, 31/10). Ubergroßhändler F. Schlicht, Ges. der Handölg. Schlicht & Woock in München (7/8, 22/8, 1/9, 1/9). Fensterfabrik W. G. Wagner, G. m. b. H. in München (8/8, 25/8, 3/9, 5/9). Firma B. Krauss Witwe und Söhne in Rodach (8/8, 29/8, 3/9, 3/9). Kaufmann Albert Barkowky in Schmalzingen-Wittlimes (Wiesloch), 6/8, 30/9, 5/9, 15/10).

Schiffsbewegungen.

Berlin, 11. August. (Kaiserliche Marine) Kbt. 'Tiger' ist am 10. August in Wuhu (Yangtse) eingetroffen und geht am 12. August von dort nach Tschingking (Yangtse) ab. Der Abfertigungsreport für 'Loreley' ist am 10. August in Galatz eingetroffen. Die abgelagerte Beatzung hat am 11. August die Heimreise angetreten. 'Griff' ist am 10. August in Pillau und am 9. August in Kiel eingetroffen. 'Fritzh Adalbert' und 'Hay' sind am 10. August von Kiel in See gegangen. 'Ulan' ist am 10. August von Kiel nach Sonderburg gegangen. Position für 'Ulan' bis auf weiteres Sonderburg.

Friedmann & Co., Bankgeschäft.

Halle a. S., - Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kall- und Kohlenwerten.

Table with columns: Nachtrage, Angebot, Nachtrage, Angebot. Lists various commodities like Alexandershall, Bienen-Aktien, Bruckdorf-Niebl, etc.

abgeschlossen am 12. August 10 Uhr vorwärts.

Tendenz: Fest.

Waffenfabrik: am 11. August: Effektivs Interesse + 0,74 Gd., Goldmark 2,00, Kredit + 2,50, Erbrentn + 1,84, Geldmark + 1,54, Oberpfalz + 1,76, Erdbrenn - 1,68, Magdeburg + 1,02

Berliner Börse, 11. August 1908.

Large table containing stock market data for various companies and sectors, including Deutsche Hypothek, Eisenwerke, and others.

Berlin, Bankdiskont 4%, Lombardzins 6%, Privatdiskont 2 1/2%.

